



FRAUEN STÄRKEN. KLIMA WANDELN!

KLIMAWANDEL UND ERNÄHRUNGSSICHERHEIT

BLICKWINKEL UND AKTIVITÄTEN VON FRAUEN

KLIMAWANDLERINNEN

EIN DIALOGWORKSHOP MIT FRAUEN

AUS TANSANIA UND BOLIVIEN

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum 10.08.2009 an: **Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. (VEN)**, Marion Rolle, Katzenstr.2, 21335 Lüneburg, Tel. 04131-402908, Fax: 04131-47512, rolle@ven-nds.de. Oder: **VHS Braunschweig** (V-Nr. 110247), info@vhs-braunschweig.de, Tel. 0531-24120 **VHS Osnabrück**, info@vhs-osnabrueck.de, Tel. 0541-323-2243 / -4694 **VHS Landkreis Diepholz** (V-Nr. 00115098), vhs@vhs-diepholz.de, Tel. 04242-976-4444 **VHS Lüneburg** (V-Nr. 076001), vhsinfo@vhs.lueneburg.de, Tel. 04131 - 15660

DAS PROJEKT „FRAUEN STÄRKEN. KLIMA WANDELN!“

wird in Kooperation mit der Stiftung Leben und Umwelt und in der pädagogischen Verantwortung des Vereins Niedersächsischer Bildungsinitiativen (VNB), Landeseinrichtung der Erwachsenenbildung durchgeführt. Der Workshop findet weiterhin in Kooperation mit dem Deutschen Volkshochschulverband (DVV) statt und wird durch InWEnt mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung gefördert.



GEFÖRDERT DURCH

die Niedersächsische Lottostiftung aus Erträgen von Bingo! Die Umweltlotterie, den Evangelischen Entwicklungsdienst, den Katholischen Fonds und die Niedersächsische Staatskanzlei.



INFOS ZUM PROJEKT FINDEN SIE UNTER: WWW.VEN-NDS.DE

W W W . V E N - N D S . D E



KLIMAWANDLERINNEN

EIN DIALOGWORKSHOP MIT FRAUEN AUS BOLIVIEN UND TANSANIA

Der Klimawandel findet längst statt, weltweit leiden mehr und mehr Menschen unter den Folgen. Ursachen und Auswirkungen sind dabei extrem ungleich verteilt: Für den Großteil der klimaschädlichen Emissionen sind die mehrheitlich im Norden gelegenen Industrieländer verantwortlich. Die wirtschaftlich ärmsten Regionen und Menschen sind hingegen besonders betroffen und verfügen zugleich häufig nicht über die Infrastruktur und Ressourcen zur Anpassung. Zu den besonders verletzlichen Gruppen zählen dabei Frauen, die jedoch in den klimapolitischen Diskussionen bislang selten berücksichtigt werden.

Vor diesem Hintergrund geht es in diesem Workshop darum, sich mit dem Klimawandel auseinander zu setzen und dabei insbesondere die Situation von Frauen, ihre besonderen Bedürfnisse und ihr Engagement kennen zu lernen: **In welcher Weise sind Frauen vom Klimawandel betroffen und wie nehmen sie ihn wahr? Wo engagieren sich Frauen für den Klimaschutz und wie versuchen sie sich an die Folgen der klimatischen Veränderungen anzupassen?** Wie sähe eine zukunfts-fähige Klimapolitik aus, die Frauen und Männer gleichermaßen berücksichtigt und für globale Gerechtigkeit sorgt?

Dabei besteht die Chance, mit Frauen aus Tansania und Bolivien intensiv ins Gespräch zu kommen, voneinander zu lernen und dabei auch Gemeinsamkeiten und Unterschiede wahrzunehmen. Darüber hinaus werden Methoden und Materialien für die Bildungsarbeit, insbesondere die Ausstellung „Klimawandlerinnen“, vorgestellt. Die Ausstellung wird zu einem späteren Zeitpunkt in den Volkshochschulen länger ausgestellt und kann mit Gruppen und Klassen besucht werden. **Zu der Veranstaltung sind alle Interessierten, besonders auch aus der Bildungsarbeit, aus Schulen, Frauen-, Umwelt- und Entwicklungsverbänden herzlich eingeladen!**

PROGRAMM

Begrüßung

Vorstellung und Einführung ins Programm

Einführung

Der Klimawandel – in Niedersachsen und global

Vorstellung der Ausstellung:

„Klimawandlerinnen. Frauen stärken. Klima wandeln!“

Kleingruppen mit intensivem Austausch:

Klimawandel in Bolivien / Tansania

Diskussion

Klimagerechtigkeit, was heißt das und wie ist sie umsetzbar?

Abschluss

mit Kurzvorstellung von Materialien für die Bildungsarbeit

REFERENTINNEN

Marion Rolle, Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. (VEN)

Grace Mketto, Sr. Martha Mwasu Waziri (Inades Formation, Tansania)

Andrea Guzmán, Vicenta Chirilla Chinchí (CENPROTAC, Bolivien)

TERMINE UND ORTE

Mittwoch, 19.08.2009, 16 – 21 Uhr

Volkshochschule Braunschweig, Alte Waage 15 (Speicher),
38100 Braunschweig

Donnerstag, 20.08.2009, 16 – 21 Uhr

Volkshochschule Osnabrück, Bergstraße 8, 49076 Osnabrück

Freitag, 21.08.2009, 16 – 21 Uhr

Volkshochschule Diepholz, Seminar- und Tagungshaus
„Die Freudenburg“, Amtsfreiheit 1 a, 27211 Bassum

Samstag, 22.08.09, 15 – 20 Uhr

Volkshochschule Lüneburg, Haagestr. 4, 21335 Lüneburg

Während der Veranstaltung steht Übersetzung zur Verfügung.

Für Getränke und Verpflegung bitten wir um einen Kostenbeitrag in Höhe von 10,-€.